

Widerhall in allen Ländern und wird von der überwältigenden Mehrheit der Menschheit unterstützt. Die Völker erwarten, daß auch die Westmächte im Geiste der friedlichen Koexistenz für eine allgemeine und vollständige Abrüstung eintreten und alles tun, um die bevorstehenden Abrüstungsverhandlungen zum Erfolg zu führen.

Die Deutsche Demokratische Republik und die Tschechoslowakische Republik werden alles in ihren Kräften Stehende tun, um zur Erreichung dieses großen und edlen Zieles beizutragen. Sie stimmen mit der Sowjetunion überein, wirksame Teilmaßnahmen, die ein Schritt zur Lösung der Abrüstungsfrage sind, zu erörtern und zu verwirklichen, falls die Westmächte gegenwärtig noch nicht bereit sein sollten, der allgemeinen und vollständigen Abrüstung zuzustimmen. Ein bedeutender Beitrag dazu wäre die Schaffung einer atomwaffenfreien Zone in Mitteleuropa, wie sie die Regierung der Volksrepublik Polen vorgeschlagen hat.

Beide Delegationen sind der Meinung, daß eine Gipfelkonferenz sobald wie möglich einberufen werden sollte. Die Tagesordnung dieser Konferenz sollte solche Fragen enthalten, die von erstrangiger Bedeutung für die Festigung des Friedens sind. Es ist dringend notwendig, die Abrüstungsfrage zu behandeln. Ebenso ist eine Behandlung des Friedensvertrages mit Deutschland und die Normalisierung der Lage in Westberlin unaufschiebbar.

Das Fehlen eines Friedensvertrages wird von den imperialistischen und militaristischen Kräften in Westdeutschland ausgenutzt, um den kalten Krieg zu schüren und einen atomaren Angriffskrieg vorzubereiten. Der Abschluß eines Friedensvertrages würde dieser unheilvollen Entwicklung ein Ende setzen, einen Schlußstrich unter den zweiten Weltkrieg ziehen und seine Überreste beseitigen. Das liegt im Interesse aller Völker. Die Regierung der Tschechoslowakischen Republik ist bereit, entsprechend dem Vorschlag der Sowjetunion, mit beiden deutschen Staaten oder mit dem deutschen Staat, der dazu bereit ist, einen Friedensvertrag abzuschließen.

Beide Seiten betonen, daß die Lösung der Frage Westberlin, das auf dem Gebiet der Deutschen Demokratischen Republik liegt und als Brückenkopf des kalten Krieges und der Vorbereitung einer Aggression gegen die Deutsche Demokratische Republik und andere sozialistische Staaten dient, im Sinne der Vorschläge der Sowjetunion notwendig ist.

Die Regierung der Tschechoslowakischen Republik unterstützt die